******Studien- und Berufsorientierung am Gymnasium der Benediktiner Schäftlarn**



**Curriculum zur Studien- und Berufsorientierung**

**Aufbau:**

**Stufen der Beruflichen Orientierung** (Quelle: http://www.berufsorientierung-gymnasium.bayern.de/)

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Selbstfindung** | **Information** | **Entscheidung** | **Realisierung** |
| Der/Die Schüler/in lernt sich selbst besser kennen und entwickelt eine Lebensperspektive.Dabei stehen im Fokus: | Der/Die Schüler/in sammelt und bewertet Informationen insbesondere über: | Der/Die Schüler /in trifft auf Basis der Erkenntnisse aus der Selbstfindungs- und Informationsphase seine/ihre reflektierte Berufswahlentscheidung hinsichtlich. | Der/Die Schüler/in unternimmt die notwendigen Schritte zur Verwirklichung seiner/ihrer Entscheidung. |
| * Erkennen eigener Interessen
* Kompetenzanalyse
* Formulierung persönlicher Ziele

Interessenausprägung an konkreten Berufsfelder | * Berufsfelder und Berufe
* Ausbildungen u. Studiengänge
* Duales Studium
* Soziale Dienste
* Bafög etc.
* Berufswahltests
 | * Wahl eines Studiengangs/ Wahl einer Hochschule
* Wahl einer dualen Ausbildung/ Wahl eines Ausbildungsbetriebs
 | * Bewerbungstraining
* Studienplatzbewerbung
 |

|  |
| --- |
| **Unterstufe** |
| **Fach** | **Selbstfindung** | **Information** | **Entscheidung + Realisierung** |
| **Biologie** | * Interessenausprägung im naturwissenschaftlichen Bereich: Forschung, Labor, Natur
 |  |  |
| **Chemie** | * Interessenausprägung im naturwissenschaftlichen Bereich: Forschung, Labor, Natur
 |  |  |
| **Deutsch** | * Interessenausprägung im literarischen Bereich (Autor, Bibliothekswesen, Verlagsarbeit, Redaktion, …)
 | * Analyse von Filmen und Informationen zu Berufsfelder beim Film z.B. Schauspieler, Regisseur, Kameramann etc.
 |  |
| **Englisch** | * Interessenausprägung im sprachlichen Bereich: Arbeit im Ausland
 |  |  |
| **Französisch** | * Interessenausprägung im sprachlichen Bereich: Arbeit im Ausland
 |  |  |
| **Geographie** | * Interessenausprägung im Bereich Erderkundung, Meteorologie, Landwirtschaft, Stadtentwicklung, Umweltschutz …
 | * Informationen zu Berufsfeldern in der Landwirtschaft und bei der Versorgung von Städten
 |  |
| **Geschichte** | * Interessenausprägung im historischen Bereich
 | * Besprechung der Entwicklung von Berufen und gesellschaftlichen Strukturen an historischen Beispielen
 |  |
| **Informatik** | * Interessenausprägung im technischen/digitalen Bereich: KI, Programmierung, Softwareentwicklung, PC-Arbeit
 | * Einführung in die Nutzung von digitaler Textverarbeitung, Grafikverarbeitung und Präsentationssoftware
* Chancen und Gefahren des Internets und der digitalen Kommunikation
 |  |
| **Kunst** | * Interessenausprägung im künstlerischen Bereich und im schöpferischen, handwerklichen, kreativen Bereich: Bühnenarbeit, Theater
 |  |  |
| **Latein** | * Interessenausprägung im sprachlichen Bereich: Arbeit im Ausland
 |  |  |
| **Mathematik** | * Interessenausprägung im mathematischen Bereich: analytisches Denken, Logik, Zahlenverständnis, Arbeit mit Diagrammen und Statistiken, Prozentrechnung am Beispiel der Bilanz (Versicherungswesen, Ingenieurswesen, Controlling, …)
 | * Kennenlernen von Arbeitsbereichen in verschiedenen Berufsfeldern durch spezielle Aufgabentypen
 |  |
| **Musik** | * Interessenausprägung im musikalischen Bereich
 | * Besuch eines Workshops des bayerischen Staatsballetts: Information zum Berufsfeld Bühnentanz
* Besuch einer Vorstellung in der Philharmonie: Information zum Berufsfeld Orchestermusik, Solist
* Besuch eines Chorkonzertes/Liederabend: Information zum Berufsfeld Chor- und Sologesang
 |  |
| **Natur und Technik** | * Interessenausprägung im technischen, forschenden Bereich
 |  |  |
| **Physik** | * Interessenausprägung im technischen Bereich: Forschung, Wissenschaft, Natur
 |  |  |
| **Kath. Religion** | * Der Religionsunterricht unterstützt von seinem christlichen Menschenbild her soziales und kommunikatives Lernen; er fördert Toleranz und Empathie.
 |  |  |
| **Ev. Religion** | * Der Religionsunterricht unterstützt von seinem christlichen Menschenbild her soziales und kommunikatives Lernen; er fördert Toleranz und Empathie.
 |  |  |
| **Sport** | * Interessenausprägung im Bereich Sport, Bewegung: Leistungssportler, Sportmanagement,
 |  |  |

|  |
| --- |
| **Mittelstufe** |
| **Fach** | **Selbstfindung** | **Information** | **Entscheidung + Realisierung** |
| **Berufliche Orientierung mit einwöchigen Betriebspraktikum** | * Auseinandersetzung mit der eigenen Persönlichkeit und Lebensvorstellung, Reflexion der Einflüsse ihres persönlichen Umfelds
* Reflexion des Betriebspraktikums
 | * Identifikation passender Berufsfelder
* Recherche von Möglichkeiten schulischer und beruflicher Qualifikation
* Kennenlernen der Merkmale und Inhalte einer adressatengerechten Bewerbung
* Bewerbungstraining
* Suche nach geeigneten Praktikumsstellen
 | * Erstellung einer vollständigen Bewerbung
* Bewerbung für eine Praktikumsstelle
* Durchführung des einwöchigen Betriebspraktikums
 |
| **Deutsch** | * Interessenausprägung im literarischen Bereich (Autor, Bibliothekswesen, Verlagsarbeit, Redaktion, …)
 | * Sammeln und Bewerten von Information zu verschiedenen Berufsfeldern z.B. Berufe beim Theater, Berufe in Filmen
* Analyse von Sachtexten mit Beispielen zu verschiedenen Berufsfeldern z.B. Journalist, Redakteur
* Analyse von Filmen und Informationen zu Berufsfelder beim Film z.B. Schauspieler, Regisseur, Kameramann etc.
* Besuch von Theatervorstellungen: Informationen zu Berufsfeldern. Schauspieler, Regisseur, Dramaturg
 |  |
| **Englisch** | * Interessenausprägung im sprachlichen Bereich: Arbeit im Ausland
 | * Anforderungen der heutigen Berufswelt, v. a. Praktikum, Ferienjob, Auslandsaufenthalt
 | * Bewerbung im Ausland z.B. für ein Praktikum, einen Ferienjob
 |
| **Französisch** | * Interessenausprägung im sprachlichen Bereich: Arbeit im Ausland
 | * Besprechung unterschiedlicher Lebensstile und verschiedene Aspekte des Berufslebens
 | * Bewerbung im Ausland z.B. für ein Praktikum, einen Ferienjob
 |
| **Geographie** | * Interessensausprägung zum Thema Meteorologie, Geopolitik, Herausforderung globaler Entwicklungen
 | * Arbeitsmarkt im Ausland am Beispiel der USA, Informationen zu wirtschaftlichen Verflechtungen am Beispiel USA und Arbeit in der USA
 |  |
| **Geschichte** | * Erziehung zu einer Haltung der Aufgeschlossenheit und Toleranz gegenüber dem Neuen und Anderen auf der Grundlage klarer persönlicher Wertvorstellungen von besonderer Bedeutung.
 | * historische und aktuelle Fragen des Lebens in einer Gesellschaft
 |  |
| **Mathematik** | * Interessenausprägung für die Arbeit mit Stochastik z.B. bei Versicherungen
* Optimierungsprobleme und deren Lösungen
* Wachstumsprozesse und deren Lösung
* Interessensausprägung
 | * Kennenlernen von Arbeitsbereichen in verschiedenen Berufsfeldern durch spezielle Aufgabentypen
 |  |
| **Musik** | * Interessenausprägung im musikalischen Bereich
 | * Information zu Berufsfelder: Musik- und Theaterwissenschaft, Kulturjournalismus, Musikpädagogik, Event- und Kulturmanagement
* Führung durch das Nationaltheater: Information zum Berufsfeld: Bühnentechnik, Bühnen-, Kostüm- Maskenbildner, Beleuchter, Regie
 |  |
| **Wirtschaft und Recht** | * Interessenausprägung in den Bereichen BWL, VWL und Recht und Entwicklung eigener Geschäftsideen
* aktuelle Anforderungen der Berufswelt
 | * aktuelle Trends in der Arbeitswelt
* Besuch einer Gerichtsverhandlung und Informationen zu den Berufsfeldern Anwalt, Richter
 | * Finden der richtigen „Work-Life Balance“
* Finden der richtigen Arbeitsorganisation und die damit verbundene Berufswahl
* Entwicklung eines Geschäftsmodells mit grundlegenden unternehmerischen Entscheidungen, Erstellung einer Bilanz, Wahl der Rechtsform, Projektmanagement
 |
| **Außerunterrichtliche Aktivitäten** | Ringveranstaltung Naturwissenschaften:* Interessensausprägung zu den Berufen im naturwissenschaftlichen und technischen Bereich
 | Ringveranstaltung Naturwissenschaften:* Informationen zu Berufen im naturwissenschaftlichen und technisch orientierten Berufsfeldern
 |  |

|  |
| --- |
| **Oberstufe** |
| **Fach** | **Selbstfindung** | **Information** | **Entscheidung + Realisierung** |
| **Deutsch** |  | * Einblicke in das journalistische Arbeiten
 |  |
| **Englisch** | * Interessenausprägung im sprachlichen Bereich: Arbeit im Ausland
 | * Besprechung von Berufsperspektiven anhand von Literatur
 |  |
| **Französisch** | * Interessenausprägung im sprachlichen Bereich: Arbeit im Ausland
 | * Besprechung von Berufsperspektiven anhand von Literatur
 |  |
| **Kunst** | * Interessenausprägung im künstlerischen Bereich und im schöpferischen, handwerklichen, kreativen Bereich: Bühnenarbeit
 | * praktische und theoretische Einblicke in die Berufe des Künstlers, Architekten, Designers, Grafikers, Kunstlehrers, Kunstprofessors, Galeristen, Kurators, Kunstkritikers
* Besuch eines Museums/Ausstellung: Informationen zu Berufsfelder Kunst- und Kulturmanagement
* Besuch der Jahresausstellung der Kunstakademie München: Informationen zum Kunststudium und Kunstpädagogik
 | * praktische Erprobung vielfältiger künstlerischer Tätigkeiten
* Unterstützung bei der Zusammenstellung einer Mappe zur Bewerbung an einer Kunstakademie bzw. Fachhochschule
 |
| **Mathematik** | * Interessensausprägung für die Arbeit mit CAD und vertiefende Stochastik, Statistik
 | * Kennenlernen von Arbeitsbereichen in verschiedenen Berufsfeldern durch spezielle Aufgabentypen
 |  |
| **Kath. Religion** |  | * Berufe in der Kirche mit einem Abteilungsleiter für Seelsorgeberufe des Erzbistums München-Freising
 |  |
| **StuBo im Rahmen des P-Seminars** | * Zukunftswünsche wahrnehmen
* Lebensziele definieren
* eigene Stärken und Schwächen erkennen
* Interessen erkennen
* Reflexion der eigenen Berufswahl
 | * Besuch einer Studien- und Berufsinfomesse
* Vorstellung verschiedener Berufe mit Hilfe des Elternbeirats
* Erstellung von Referaten mit Informationen zu verschiedenen Berufsfeldern
* Vortrag über verschiedene Studiengänge und Berufsfelder durch die Bundesagentur für Arbeit
* Kennenlernen der Merkmale und Inhalte einer adressatengerechten Bewerbung
* Bewerbungstraining
* Vortrag zum Unterschied zwischen Universität und Ausbildung durch die Bundesagentur für Arbeit
* individuelle Berufsberatung in Einzelterminen durch die Bundesagentur für Arbeit
* Besuch der Infoveranstaltung der LMU oder TU
 | * Workshop zur Recherche zum Thema Studienwahl, Finden eines Ausbildungsplatzes
* Anfertigung einer Bewerbung
* Durchführung eines Assessment Centers
 |